

Feuerlösch-Apparat "Radikal"

Autor(en): **Gerber, F.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **29 (1913)**

Heft 26

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-576933>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

† **Baumeister Johann Meier in Niedergösgen** (Solithurn) starb im Alter von 52 Jahren an einem Herzleiden. Hunderte von Bauten hatte er seit einem Vierteljahrhundert überall im Niederamte erstellt, ein ehrenwerter, gewissenhafter, einsichtiger Geschäftsmann von unermüdblicher Arbeitskraft, trotz körperlicher Leiden. Ungeachtet seiner Kränklichkeit arbeitete er unermüdet in seinem großen, weit verzweigten Geschäft, am Tage auf den Bauplätzen, bis spät in die Nacht hinein hinter seinen Bauplänen und Geschäftsbüchern, das Vorbild eines arbeitsfreudigen, aufopferungsfähigen Meisters. Viel zu früh ist er seiner Familie, seinen zahlreichen Arbeitern, seinem erfolgreichen Wirken entrissen worden.

† **Schmiedmeister Isch in Solothurn.** Am 20. Sept. starb in Solothurn im Alter von 62 Jahren der in weiten Kreisen bekannte Schmiedmeister Isch, ein tüchtiger Berufsmann und angesehenen Bürger.

Ein neues Stromreglement des städtischen Elektrizitätswerkes Rorschach. (Korr.) Beim Ankauf des Elektrizitätswerkes Helfenberger durch die Gemeinde (auf 1. Januar 1913) wurde der Preis für elektrisches Licht von 60 auf 55 Rp. die KW-Std. herabgesetzt. Damit war aber all denen noch nicht gedient, die dem Doppeltarif den Vorzug geben.

Das neue Regulativ bringt neben diesen Verbesserungen auch eine Rabattskala, die bei den früheren Besitzern gänzlich fehlte.

Die wichtigsten Bestimmungen des neuen Reglementes sind:

1. Die Erstellung der Zuleitungen geschieht auf Rechnung des Elektrizitätswerkes; nur bei außergewöhnlich langen Leitungen wird eine Beitragsleistung seitens des Abonnenten vorbehalten.

2. Die Strompreise betragen:

- Für Beleuchtungszwecke 55 Rp. die KW-Stunde bzw. 12,1 Rp. die Amp.-Std.
- Bei Stromabgabe für Beleuchtungszwecke, sowie für Kleinraftanschlüsse, letztere bis 1 KW, kann ein Doppeltarifzähler verlangt werden. Dann kostet der „Tagesstrom“ 30 Rp. die KW-Std., der Strom während der Beleuchtungszeit (Sperrzeit) 55 Rp. die KW-Std.
- Bei Kleinraftanschlüssen über 1 KW betragen die Preise nach Doppeltarif 25 bzw. 45 Rp. die KW-Std.

In allen drei Fällen werden auf den Jahresverbrauch Rabatte gewährt bis auf 12%.

3. Die Konzessionierung von Installateuren, sowie der Erlass besonderer Vorschriften über Erstellung von Hausinstallationen ist dem Kleinen Gemeinderat übertragen.

Das Reglement tritt am 1. Oktober 1913 in Kraft.

Das neue tessinische Gesetz über den gewerblichen Unterricht tritt mit dem beginnenden Schuljahr in Kraft, das der Große Rat im vergangenen Jahr angenommen hat. Das Gesetz bringt wesentliche Reformen in pädagogischer wie in sozialer Hinsicht. Vor allen Dingen den Zwang für alle Fabrik- und Werkstättenarbeiter, die Gewerbeschulen vom 14. bis 19. Jahre zu besuchen und die Verpflichtung der Arbeitgeber, den jungen Leuten die nötige Zeit zum Besuche des Unterrichts zu geben. Eine andere wichtige Neuerung besteht in der Einrichtung eines Kursus über Verwaltungsangelegenheiten und allgemeine Bildung im Anschluß an den Zeichen Unterricht und die Schaffung von Laboratorien-Werkstätten für den praktischen Unterricht im Handwerk. In Lugano wird neben der Schule für dekorative Kunst, die als Ergänzung der

Gewerbeschule dient, ein Seminar zur Ausbildung der Gewerbeschullehrer gegründet werden. Diese Gewerbeschulen werden an der Landesausstellung in Bern 1914 durch die Gewerbeschule von Arzo vertreten sein, die sich besonders mit der Verarbeitung der Steine und des Marmors der dortigen Gegend befaßt. Den höheren gewerblichen Unterricht wird die Schule für dekorative Kunst in Lugano repräsentieren, der die Dekoration einer Halle an der Eingangstür des Pavillons für gewerblichen Unterricht übertragen worden ist.

Schoopsche Metallisierungspatente. In London ist The British Metal Spray Comp. Ltd. mit einem nominalen Kapital von 70,000 Lfr. gegründet worden. Diese Gesellschaft hat die Schoopschen Metallisierungspatente für Großbritannien und die britischen Kolonien erworben.

Feuerlösch-Apparat „Radikal“.

Die Materialprüfungsanstalt des Schweiz. Elektrotechnischen Vereins hat eingehende Versuche mit zwei „Radikal“-Apparaten gemacht. Wir entnehmen dem diesbezüglichen Prüfungsbericht des Herrn Oberingenieur F. Gerber in Zürich folgendes:

„**Bezeichnung der Prüfobjekte:** 1. „Radikal“ Trocken-Feuerlöcher Type H mit Lederriemen zum Umhängen, ausziehbarem Messingrohr von 1,2 m ausgezogener Länge und einer Pulverfüllung von 6 kg. Zum Ausblasen des Pulvers ist der Apparat mit einem Blasebalg ausgerüstet, welcher von Hand betätigt wird. Der Apparat trägt auf einer aufgeklebten Etikette eine Gebrauchsanweisung aber keine Nummer.

2. „Radikal“ Feuerlöcher Nr. 04686 besteht aus einem zylindrischen Messinggefäß von 70 cm Höhe, 15 cm Durchmesser und 10 l Inhalt.

Der Apparat, welcher keine Chemikalien im Wasser hat, wird nur mit reinem Wasser und einer Patrone, welche Chemikalien und Säure in zwei übereinanderliegenden Glaszylindern enthält, geladen, mittels eines Metallgriffes mit der Hand gefaßt und die darin enthaltene Flüssigkeit durch eine Öffnung von 2,5 mm Durchmesser, welche am oberen Teile des Gefäßes angebracht ist, unter Druck ausgespritzt. Auf einer aufgeklebten Papier-Etikette trägt der Apparat eine kurze Gebrauchsanweisung. **Art und Umfang der Prüfungen:** Es wurden zuerst die verwendeten Löschmaterialien — Pulver und gebrauchsfertige Flüssigkeit — für sich auf elektrische Eigenschaften geprüft, dann Spannungsversuche mit den Apparaten im Betriebe vorgenommen und zuletzt Feuerlöschversuche in Anwesenheit des Auftraggebers angestellt:

Mit Öl: Eine in heftigem Brand befindliche Olschicht von ca. 3 cm Dicke und 40 cm Breite und 120 cm Länge wurde in ca. einer halben Minute mit dem Trocken-Feuerlösch-Apparat gelöscht. Dabei bedeckte sich das Öl mit einer braunen Schicht, welche die Luftzufuhr verhinderte und welche sich dann rasch wieder auflöste, so daß das Öl, so lange heiß, mit einem Zündholz wieder angezündet werden konnte. Mit dem Feuerlösch-Apparat Nr. 04686 wurde das Öl ebenfalls in weniger als einer Minute gelöscht, lang bevor die Apparatenfüllung verbraucht war. Dabei bedeckte sich das Öl ebenfalls mit einer braunen Schicht, welche die Luftzufuhr hinderte, die aber lange auf dem Öl stehen blieb, sodaß dieses soweit erkaltete, daß es nicht mehr mit einem Streichholz angezündet werden konnte.

Mit leicht brennbaren Gegenständen, bestehend aus Papier, Holzwolle und Fußfäden, welche mit Transformatoröl, Petroleum und Benzin begossen worden waren: Die Brandstätte bildete eine kreis-

förmige Fläche von 2 m Durchmesser. Die Löschversuche mit dem Trocken-Feuerlösch-Apparat gelangen nicht vollständig, weil das unterdrückte Feuer immer wieder ausloderte, offenbar weil die brennenden Massen locker waren und die Luftzufuhr von unten ermöglichten.

Unter Anwendung des Apparates Nr. 04686 mit flüssigem Löschmaterial wurde das Feuer durch eine einzige Füllung des Apparates unterdrückt.

Herr Hermann Willmann in Zürich, Büchlerstrasse 30 (Postfach Hauptbahnhof), General-Vertreter für die Schweiz der „Radikal“-Apparate-Bauanstalt Wilhelm Narr in Stuttgart, gibt Interessenten gerne jede gewünschte Auskunft.

Aus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

636. Wer hätte gebrauchte Bandsäge, wenn auch Universal, für Handbetrieb, sowie eine 400 mm breite kom. Hobelmaschine billig abzugeben? Offerten an Jos. Tritschler, Hüttwil (Bern).

637. Welche Firma in der Schweiz erstellt moderne Feuerungsverzinsungs-Anlagen? Gefl. Offerten unter Chiffre G 637 an die Exped.

638. Wer hätte einen Lagerschuppen zur Dislokation billig abzugeben? Breite maximum 6,50×10—15 m? Offerten an Alb. Graf, Stein a. Rh.

639. Wer hätte einen neuen oder gebrauchten Drehstrommotor, 8—12 PS, 380 Volt, samt allen Apparaten abzugeben? Gefl. Offerten mit äußerster Preisangaben an C. Nyser, Baugeschäft, Wafen i. G.

640. Wer könnte 2 guß- oder schmiedeiserne Flanschrohre von 250 und 500 mm Länge rasch abgeben? Rohrweite 80 mm, Flanschdurchmesser 200 mm. Offerten an Th. Gluz & Cie., Nickenbach bei Olten.

641. Wer liefert zugeschnittene Treppensprossen in Buchenholz? Offerten mit Preisangabe an G. Hediger, mech. Drechslererei, Niederlenz (Aargau).

642. Wer hätte eine gebrauchte Mischtrommel zur innigen Mischung von trockenem, fein pulverisiertem Material, für Hand- und eventuell Kraftbetrieb, abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre Z 642 an die Exped.

643. Wer hätte vollständig trockenes Birnbaum- oder Ahornholz auf Lager von 20 und 25 mm Dicke, nicht zu hart, für Modellzwecke?

644 a. Wer hätte gebrauchte Holz-Bohrmaschine, Schleifmaschine, Kreis- und Bandsägen-Blätter und Feilmaschine für Maschinenbetrieb billig abzugeben? b. Welche Firma liefert garantiert rotbraunes Carbolinum bei Bezug von zirka 15 Faß pro Jahr?

645. Wer hätte eine Schlißscheibe, 250 mm Durchmesser und 7—7½ mm Dicke, Bohrung 24 mm, abzugeben? Offerten an Joh. Bussinger, mech. Schreinerei, Fricl.

646. Wer liefert kleinere und größere Nachstrichrähmli aus Holz, für Nachstrichmaschinen und für Handgebrauch? Offerten mit Preisangabe an A. Bannwart, Holzwarenhandlung, Walzenhausen.

647. Welche Sattlerei fertigt als Spezialität Leder-Leibgurte für Installateure und Monteurs?

648. Wer kann mir sagen, welches der billigste und doch zuverlässige Regulator für ein unterschlächtiges Wasserrad von 20 PS ist? Schaufelbreite 160 cm. Wer hätte eventuell einen abzugeben oder wer erstellt solche?

649. Wer ist Lieferant von Putzwolle (Fräden)?

650 a. Wer hätte einen guterhaltenen eisernen Kasten von zirka 1,60 m Länge, 0,60 m Breite und 0,60 m Tiefe abzugeben? b. Wer hätte einen guterhaltenen Dampfbockkessel von zirka 150 Kilo Inhalt abzugeben?

651. Wer hat Wirteli von Spinnstuhlchindeln abzugeben? Offerten an Metallwarenfabrik Rüntzen (Aargau).

652. Wer würde einige hundert Stück gut dünne Buchen- und Birnbaum-Kanteln, 32 cm lang, 10 cm dick und 32 cm lang, 7½ cm dick, liefern? Offerten mit Preisangabe an G. Hediger, mech. Drechslererei, Niederlenz (Aargau).

653. Welche Fabrik liefert gestanzte Bleche zum Aufhängen von Bilderrahmen? Offerten unter Chiffre KL 653 an die Exped.

654 a. Wer in der Schweiz fabriziert Glasfläschchen nach Modell? b. Wer in der Schweiz fabriziert Löschpapier?

655. Wer hätte einen größeren, guterhaltenen Holz- und

zugleich Wagenschuppen abzugeben? A. Spicher, Handlung, in Ueberstorf (St. Freiburg).

656. Wer liefert in Posten von 50—100 Stück Holzstücke für Drehstühle und zu welchem Preise? Offerten unter Chiffre Z 656 an die Exped.

657. Wer liefert jährlich 4—6 Waggon Sägmehl-Briketts und zu welchem Preis per 100 kg franco Luzern? Offerten unter Chiffre W 657 an die Exped.

658. Wer liefert Kugellager?

659. Wer liefert Sauerstoff in Leihflaschen für autogene Schweißung? Offerten unter Chiffre Z 659 an die Exped.

660. Wer liefert Badmännern und Gasbadöfen mit Brause? Offerten unter Chiffre D 660 an die Exped.

661. Wer hätte eine gebrauchte Feldschmiede billig abzugeben?

662. Wo bezieht man Kalberhaare zum Aufziehen von Fenster- und Türrahmen? Offerten mit Preisangabe an Kohler & Bohren, mech. Schreinerei, Lungern (Obw.).

663. Wer liefert Elektromotoren (Gleichstrom) von ¼, ½, 1 und 10 HP, event. gebraucht, in gutem Zustande? Gefl. Offerten unter Chiffre B 663 an die Exped.

664 a. Wer liefert Korf-Linoleum, 7 mm dick, ca. 100 m²? b. Wer repariert Sicherungen für elektr. Licht und Motoren, und zu welchem Preis per Stück?

665. Welches ist die solideste Einfassung resp. Eindeckung eines Kirchturmes (Ruppel) und welche Geschäfte in der Schweiz befassen sich speziell mit dieser Arbeit? Antwort erbeten an Bonifaz Niederer, Balen Gassaura b. Raga.

666. Wer hätte eine gebrauchte, jedoch gut erhaltene Ständerbohrmaschine, 1 Amboß mit zwei Horn und zirka 60 bis 80 Kg. Gewicht, 1 Schraubstock mit 120 mm Maulbreite, billig abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre U 666 an die Exped.

667. Welche Maschinenfabrik liefert prima laufende Bohrmaschinen, welche zugleich auch brauchbar ist für Eisenbohrmaschine und zu welchem Preis samt nötigen Böhren? Offerten unter Chiffre W 667 an die Exped.

668. In einer gedeckten Veranda-Halle, die einen Zementboden hat, der jedoch ziemlich kalt ist, möchte man auf diesen Boden wenn mögl. einen fußwarmen Belag legen lassen, der jedoch möglichst wenig kostet. Gibt es vielleicht eine Korfmasse, die man auf dem Zement anbringen könnte, ca 2—3 cm dick und die an einem Stück gegossen, einen warmen, soliden und gut zu reinigenden Boden bilden würde? Was kostet dieser Boden, zirka 22 m² fertig angelegt? Offerten unter Chiffre S 668 an die Expedition.

669. Wer hätte billig abzugeben: 1 gebrauchten Lichtpausen-Apparat, 75×105 cm oder 100×120 cm und 1 gebrauchten Photogramm-Apparat, 13×18 oder 18×24, oder 24×30 cm, wenn möglich samt Zubehör? Offerten mit genauer Beschreibung unter Chiffre M 669 an die Exped.

670. Wie viel Kraft kann man erzielen auf einem Wassermotor bei 9 m direkt senkrechtem Gefälle und wie könnte eine solche Anlage betreffs Röhren gemacht werden? Das Wasser kommt aus einem Behälter von 3 m³ Inhalt, der Zufluß des Wassers hat 3 Atm. Druck.

671. Wer liefert mir ein Aluminium-Drahtseil, ca. 15 mm dick, 100 m lang, um Dünger und Erde zu seilen, oder ist ein gewöhnliches Drahtseil besser? Offerten mit Preisangabe an Jakob Wicki, Lehnfäge, Escholzmatt (Luzern).

672. Wer hätte einen 3—4 PS Drehstrom-Motor, 240 bis 250 Volt, 50 Perioden, preiswürdig abzugeben?

673. Wer hätte eine ältere Baracke aus Rippenblech billig abzugeben? Offerten an J. Lüthi, Konstruktions-Werkstätte in Worb (Bern).

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Tonwerke Kandern 2649 a
(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CIE vormals
E. Baumberger & Koch
Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL.